

Zahlenspiegel Rheinland-Pfalz

The image shows a close-up, slightly blurred view of a statistical table. The table is tilted and contains several rows of numerical data. The numbers are printed in black on a light-colored background. The values are arranged in columns, with some numbers appearing to be part of a larger dataset. The numbers are: 20, 752, 6 058, 134 628, 157 811, 113 466, 87 007, 65 282, 78 320, 95 409, 129 151, 134 121, 126 824, 134 545, 157 827, 113 035, 84 980, 64 829, 78 146, 94 429, 125 677, 130 953, 128 093, 133 450, 157 284, 111 776, 80 756, 63 568, 77 648, 92 396, 125 873, 103 80, 127 842, 128 432, 110 128, 77 082, 61, 69.

Der Zahlenspiegel für Rheinland-Pfalz dokumentiert die wichtigsten Ergebnisse überwiegend monatlicher Statistiken. Es werden dabei die letzten aktuell vorliegenden vier Monate sowie drei der vergleichbaren Vorjahresmonate nachgewiesen. Bei vierteljährlich vorliegenden Ergebnissen werden die jeweils aktuellsten sieben Quartale veröffentlicht.

Die mit einem Stern * gekennzeichneten Merkmale weisen alle Bundesländer in ihrem Zahlenspiegel nach. Davon nicht veröffentlicht werden in Rheinland-Pfalz die hierzulande unbedeutende Geflügelfleischerzeugung und der Preisindex für Wohngebäude, der für Rheinland-Pfalz nicht gesondert berechnet wird.

Bevölkerung

	Einheit	2016	2017				2018		
		Durchschnitt	Jan.	Febr.	März	Dez.	Jan.	Febr.	März
* Bevölkerung am Monatsende	1 000	4 059 ^{1,2} ... ^{1,2}	4 066	4 066	4 067	...	...	...	...
darunter Ausländer ³	1 000	397 ^{1,2} ... ^{1,2}	413	415	417	...	...	...	...

Natürliche Bevölkerungsbewegung⁴

* Eheschließungen ⁵	Anzahl	1 768 ...	421	613	1 023	...	...	...	...
* Lebendgeborene ⁶	Anzahl	3 126 ...	2 997	2 820	3 067	...	...	...	...
je 1 000 Einwohner und 1 Jahr	Anzahl	9,2 ...	8,7	9,0	8,9	...	...	...	...
* Gestorbene (ohne Totgeborene) ⁷	Anzahl	3 819 ...	4 754	4 686	4 171	...	...	...	...
je 1 000 Einwohner und 1 Jahr	Anzahl	11,3 ...	13,8	15,0	12,1	...	...	...	...
* darunter im 1. Lebensjahr Gestorbene ⁷	Anzahl	11 ...	14	6	17	...	...	...	...
je 1 000 Lebendgeborene	Anzahl	3,4 ...	4,7	2,1	5,5	...	...	...	...
* Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	Anzahl	-693 ...	-1757	-1866	-1104	...	...	...	...
je 1 000 Einwohner und 1 Jahr	Anzahl	- 2,1 ...	- 5,1	- 6,0	- 3,2	...	...	...	...

Wanderungen

* Zuzüge über die Landesgrenze	Anzahl	13 487 ...	11 018	9 592	12 090	...	...	...	...
* darunter aus dem Ausland	Anzahl	7 137 ...	5 778	5 061	6 109	...	...	...	...
* Fortzüge über die Landesgrenze	Anzahl	11 595 ...	9 312	8 201	9 507	...	...	...	...
* darunter in das Ausland	Anzahl	5 399 ...	3 743	3 566	4 207	...	...	...	...
* Wanderungsgewinn (+) bzw. Wanderungsverlust (-)	Anzahl	1 892 ...	1 706	1 391	2 583	...	...	...	...
* Innerhalb des Landes Umgezogene ⁸	Anzahl	16 131 ...	14 404	11 928	14 427	...	...	...	...

Erwerbstätigkeit

Beschäftigte^{9,10,11}

	Einheit	2014	2015	2016			2017			
		30.06.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	
* Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort ¹²	1 000	1 322	1 345	1 354	1 365	1 388	1 377	1 379	1 389	1 416
* Frauen	1 000	611	627	634	637	648	646	646	648	659

1 Fortschreibung des Bevölkerungsstandes auf der Basis des Zensus 2011. – 2 Jahresdurchschnitt hier: Bevölkerung am 31.12. – 3 Quelle: Bevölkerungsfortschreibung. – 4 Monatsergebnisse sind vorläufig. – 5 Nach dem Ereignisort. – 6 Nach der Wohngemeinde der Mutter. – 7 Nach der Wohngemeinde des Verstorbenen. – 8 Ohne innerhalb der Gemeinde Umgezogene. – 9 Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit. – 10 Aufgrund einer rückwirkenden Revision der Beschäftigungsstatistik im August 2014 weichen diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten ab. Vergleiche Methodenbericht im Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit. – 11 Jahresdurchschnitt: hier Beschäftigte am 30.06. – 12 Einschließlich Personen "ohne Angabe" zur Wirtschaftsgliederung.

noch: Erwerbstätigkeit

Beschäftigte^{1,2,3}

Einheit	2014	2015	2016				2017			
	30.06.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.		
* Ausländer/-innen	1 000	106	117	121	128	131	127	134	141	148
* Teilzeitbeschäftigte	1 000	353	373	380	386	390	391	394	400	404
* darunter Frauen	1 000	295	309	314	318	321	323	324	328	331
davon nach Wirtschaftsbereichen ⁴										
* Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	13	13	12	13	14	11	13	13	14
* produzierendes Gewerbe	1 000	422	422	422	424	431	426	427	430	437
* Handel, Verkehr und Gastgewerbe	1 000	285	294	295	299	304	302	301	304	311
* Erbringung von Unternehmens- dienstleistungen	1 000	206	213	213	216	219	217	218	221	227
* Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	1 000	396	403	412	413	420	421	420	420	427

Arbeitsmarkt⁵

Einheit	2016	2017			2018					
	Durchschnitt	Mai	Juni	Juli	April	Mai	Juni	Juli		
* Arbeitslose	Anzahl	111 436	106 299	104 884	104 019	107 939	100 232	97 960	97 808	101 644
* Frauen	Anzahl	50 458	48 166	47 527	47 500	50 103	45 202	44 392	44 699	46 871
* Männer	Anzahl	60 978	58 132	57 357	56 519	57 836	55 030	53 568	53 109	54 773
* SGB III (Arbeitslosengeld I) ⁶	Anzahl	41 185	42 178	39 603	39 591	43 443	39 885	38 158	38 384	41 449
* SGB II (Arbeitslosengeld II) ⁷	Anzahl	70 250	64 121	65 281	64 428	64 496	60 347	59 802	59 424	60 195
* Arbeitslosenquote ⁸	%	5,1	4,8	4,8	4,7	4,9	4,6	4,4	4,4	4,5
* Frauen	%	4,9	4,7	4,6	4,6	4,8	4,4	4,2	4,2	4,4
* Männer	%	5,3	5,0	4,9	4,8	5,0	4,7	4,5	4,5	4,6
* Jüngere von 15–25 Jahren	%	4,7	4,6	4,4	4,5	5,4	4,0	3,9	4,2	5,0
* Jüngere von 15–20 Jahren	%	3,4	3,2	3,0	2,9	4,0	2,7	2,7	2,8	3,7
* Ältere von 50–65 Jahren	%	5,1	4,7	4,6	4,6	4,5	4,5	4,3	4,3	4,3
* Ältere von 55–65 Jahren	%	5,6	5,2	5,1	5,0	5,0	5,0	4,7	4,7	4,7
* Ausländer/-innen	%	13,4	13,4	13,0	12,8	13,1	12,6	11,1	11,1	11,6
* Deutsche	%	4,3	4,0	3,9	3,9	4,1	3,7	3,6	3,6	3,7
* Kurzarbeiter/-innen ⁹	Anzahl	5 357	4 888	1 227	865	802	...	...	...	...
* Gemeldete Arbeitsstellen ¹⁰	Anzahl	32 997	37 936	36 897	37 762	39 063	39 856	40 594	40 743	41 058

Soziales

Leistungsbezug nach SGB II¹¹

Einheit	2016	2017			2018					
	Durchschnitt	März	April	Mai	Febr.	März	April	Mai		
* Personen in Bedarfsgemeinschaften	Anzahl	235 916	248 947	251 579	251 603	251 440	247 427	246 945	245 517	...
* darunter Frauen	Anzahl	117 850	122 480	123 443	123 425	123 416	121 550	121 347	120 726	...
davon										
* erwerbsfähige Leistungs- berechtigte	Anzahl	160 493	169 173	171 901	171 692	171 522	166 837	166 625	165 483	...
* nicht erwerbsfähige Leistungs- berechtigte	Anzahl	61 917	68 036	67 913	68 193	68 307	67 729	67 663	67 335	...
* darunter unter 15 Jahren	Anzahl	59 870	66 032	65 914	66 166	66 294	65 734	65 671	65 337	...

1 Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit. – 2 Aufgrund einer rückwirkenden Revision der Beschäftigungsstatistik im August 2014 weichen diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten ab. Vergleiche Methodenbericht im Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit. – 3 Jahresdurchschnitt: hier Beschäftigte am 30.06. – 4 Abgrenzung nach WZ 2008. – 5 Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; ab Januar 2005 unter Einschluss der Grundsicherung für Arbeitsuchende. Ergebnisse sind vorläufig. Die jeweils aktuellen Werte sind im Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit als detaillierte Übersichten zu finden. – 6 Arbeitslosengeld I ist als Leistung der Arbeitslosenversicherung eine Lohnersatzleistung. – 7 Arbeitslosengeld II bezeichnet die Geldleistungen für erwerbsfähige Hilfebedürftige im Rahmen der Grundsicherung. – 8 Arbeitslose in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen. – 9 Einschließlich witterungsbedingter Saisonarbeit. – 10 Ohne geförderte Stellen des zweiten Arbeitsmarktes, ab Januar 2014 einschließlich der Meldung von offenen Stellen durch kooperierende Unternehmen im automatisierten Verfahren. – 11 Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Im Zuge einer Revision wurden ab dem Berichtsjahr 2016 die Definitionen für Bedarfsgemeinschaften überarbeitet. Ein Vergleich mit den Vorjahren ist daher nur eingeschränkt möglich.

Bautätigkeit**(Baugenehmigungen)****Baugenehmigungen für
Wohngebäude**

Einheit	2016	2017			2018					
	Durchschnitt	März	April	Mai	Febr.	März	April	Mai		
* Wohngebäude (Neubau)										
insgesamt	Anzahl	587	...	599	606	596	405	548	564	552
* mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	520	...	541	544	527	363	477	510	492
davon										
öffentliche Bauherren und Organisationen ohne Erwerbszweck										
Unternehmen	Anzahl	4	...	-	2	2	2	5	4	4
private Haushalte	Anzahl	92	...	36	113	50	68	65	53	46
Wohnungen in Wohngebäuden	Anzahl	491	...	563	491	544	335	478	507	502
* Umbauter Raum	1 000 m ³	1 231	...	1 163	1 175	1 287	802	1 260	900	998
* Wohnfläche	1 000 m ²	760	...	729	741	781	546	743	622	658
Wohnräume	Anzahl	141	...	134	139	143	96	139	117	125
* Veranschlagte Kosten der Bauwerke	Mill. EUR	5 635	...	5 403	5 587	5 617	3 726	5 464	4 704	5 744

**Baugenehmigungen für
Nichtwohngebäude**

* Nichtwohngebäude (Neubau)										
insgesamt	Anzahl	138	...	150	134	141	104	131	124	123
davon										
öffentliche Bauherren und Organisationen ohne Erwerbszweck										
Unternehmen	Anzahl	12	...	15	16	17	12	18	17	14
private Haushalte	Anzahl	82	...	83	64	80	74	76	81	92
Wohnungen in Nichtwohngebäuden	Anzahl	42	...	52	54	44	18	37	26	17
* Umbauter Raum	1 000 m ³	25	...	12	8	19	9	2	7	113
* Nutzfläche	1 000 m ²	764	...	820	697	869	817	1 519	609	728
* Veranschlagte Kosten der Bauwerke	Mill. EUR	110	...	124	96	127	131	172	81	103

**Genehmigte Wohnungen
(Wohn- und Nichtwohngebäude)**

* Wohnungen (Neubau und Bau- maßnahmen an bestehenden Gebäuden)										
	Anzahl	1 447	...	1 322	1 403	1 628	955	1 417	1 006	1 256
* Wohnräume (einschließlich Küchen)										
	Anzahl	6 395	...	5 977	6 437	6 702	4 325	6 123	5 227	6 699

Landwirtschaft

	Einheit	2016	2017			2018				
		Durchschnitt	März	April	Mai	Febr.	März	April	Mai	
* Schlachtmengen (ohne Geflügel) ¹	t	11 564	11 599	12 461	10 738	11 997	10 921	12 318	11 669	10 887
darunter										
* Rinder insgesamt	t	1 945	1 853	2 065	1 615	1 706	1 669	2 144	1 796	1 711
darunter										
* Kälber	t	7	8	6	9	6	6	11	4	6
* Junggrinder	t	8	8	8	5	6	10	12	4	10
* Schweine	t	9 570	9 695	10 343	9 061	10 245	9 204	10 118	9 823	9 131
* Eierzeugung ²	1 000	16 571	17 285	19 800	18 593	18 517	17 420	17 742	15 383	16 148

Produzierendes Gewerbe**Verarbeitendes Gewerbe sowie
Bergbau und Gewinnung von
Steinen und Erden³**

* Betriebe	Anzahl	1 002	1 017	1 018	1 021	1 022	1 032	1 046	1 047	1 047
* Beschäftigte ⁴	Anzahl	253 227	255 468	253 167	253 912	254 183	257 415	259 216	259 427	259 621
* Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	32 292	32 402	36 004	30 199	33 540	31 945	33 786	32 833	31 932
* Entgelte	Mill. EUR	1 078	1 102	1 035	1 132	1 307	1 016	1 066	1 153	1 439
* Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	7 223	7 820	8 947	7 388	8 301	7 968	9 110	8 500	8 241
davon										
Vorleistungsgüterproduzenten und Energie ⁵	Mill. EUR	3 813	4 253	4 874	3 999	4 477	4 244	4 714	4 389	4 479
Investitionsgüterproduzenten	Mill. EUR	2 098	2 181	2 633	2 081	2 363	2 146	2 572	2 328	2 126
Gebrauchsgüterproduzenten	Mill. EUR	101	94	115	94	97	84	98	90	87
Verbrauchsgüterproduzenten	Mill. EUR	1 211	1 293	1 325	1 213	1 364	1 494	1 725	1 692	1 548
darunter										
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	Mill. EUR	2 140	2 433	2 884	2 317	2 538	2 448	2 720	2 452	2 553
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	Mill. EUR	1 086	1 046	1 255	977	1 092	975	1 244	1 072	900
darunter										
* Auslandsumsatz	Mill. EUR	4 003	4 368	5 036	4 232	4 675	4 669	5 295	4 943	4 672
Exportquote ⁶	%	55,4	55,9	56,3	57,3	56,3	58,6	58,1	58,2	56,7
Index des Auftragseingangs im verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	2015=100	102,9	112,4	130,4	108,2	115,5	123,0	133,0	120,2	123,4
davon										
Vorleistungsgüterproduzenten	2015=100	102,8	113,6	130,2	107,0	116,0	115,8	123,8	116,4	118,8
Investitionsgüterproduzenten	2015=100	101,2	107,6	129,5	99,6	110,5	114,3	129,0	108,9	120,1

1 Aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziegen); einschließlich Schlachtfetten, jedoch ohne Innereien. – 2 Erzeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschließlich Junghennen-, Bruch- und Knickeriern. – 3 Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten. – 4 Einschließlich der tätigen Inhaber. – 5 Ohne Energie- und Wasserversorgung. – 6 Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz.

noch: Produzierendes Gewerbe

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden¹

Einheit	2016	2017				2018				
		Durchschnitt	März	April	Mai	Febr.	März	April	Mai	
Gebrauchsgüterproduzenten	2015=100	162,6	161,8	196,7	132,4	146,8	131,9	176,7	157,1	172,8
Verbrauchsgüterproduzenten	2015=100	105,7	122,0	130,3	142,8	130,0	183,0	181,4	175,3	150,3
darunter										
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	2015=100	101,8	114,7	135,4	109,5	116,0	114,8	122,9	118,3	122,0
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	2015=100	99,5	102,6	132,6	100,5	110,3	114,4	133,0	108,9	131,0

Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen²

* Betriebe ³	Anzahl	179	173	173	173	173	173	173	173	173
* Beschäftigte ^{3,4}	Anzahl	9 376	9 531	9 445	9 427	9 469	9 757	9 747	9 744	9 726
* Geleistete Arbeitsstunden ³	1 000 h	1 146	1 141	1 257	1 078	1 155	1 163	1 177	1 184	1 137
* Entgelte ³	Mill. EUR	42	43	40	48	42	41	40	49	44
Stromerzeugung der Kraftwerke für die allgemeine Versorgung ⁵										
* Bruttostromerzeugung	Mill. kWh	343	323	403	250	251	348	330	209	177
* Nettostromerzeugung	Mill. kWh	330	309	389	236	240	334	316	198	166

Baugewerbe

Bauhauptgewerbe⁶

* Beschäftigte (einschließlich tätiger Inhaber)	Anzahl	19 046	19 910	19 579	19 801	19 912	20 042	20 174	20 396	20 488
* Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	1 945	2 012	2 244	2 063	2 306	1 331	1 882	2 193	2 172
davon										
* Wohnungsbau	1 000 h	320	340	376	335	379	250	331	370	384
* gewerblicher Bau ⁷	1 000 h	633	650	731	646	724	512	631	704	683
* öffentlicher und Straßenbau	1 000 h	992	1 022	1 136	1 083	1 203	569	920	1 119	1 105
darunter Straßenbau	1 000 h	531	561	563	606	671	266	467	621	613
* Entgelte	Mill. EUR	61	65	62	64	68	54	61	68	71

¹ Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 50 und mehr Beschäftigten. – ² Für das aktuelle Kalenderjahr vorläufige Ergebnisse. – ³ Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. – ⁴ Einschließlich der tätigen Inhaber. – ⁵ Kraftwerke mit einer elektrischen Engpassleistung ab 1 MW. – ⁶ Bau von Gebäuden, Tiefbau, Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten; Ergebnisse des Monatsberichts bei Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. – ⁷ Einschließlich landwirtschaftlicher Bauten sowie Unternehmen der Bahn und Post.

noch: Baugewerbe

Bauhauptgewerbe¹

Einheit	2016	2017				2018			
	Durchschnitt	März	April	Mai	Febr.	März	April	Mai	

* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	256	286	268	268	298	185	244	293	304
davon										
* Wohnungsbau	Mill. EUR	45	53	54	53	55	44	52	58	53
* gewerblicher Bau ²	Mill. EUR	87	97	97	90	99	68	93	96	106
* öffentlicher und Straßenbau	Mill. EUR	124	136	116	125	144	73	100	139	144
darunter Straßenbau	Mill. EUR	64	72	53	67	76	30	48	68	82

Ausbaugewerbe

(Bauinstallation und sonstiger Ausbau)³

Einheit	2016	2017	2016		2017				2018
	Durchschnitt		3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.

Betriebe ⁴	Anzahl	421	438	420	419	440	438	437	436	384
* Beschäftigte (einschließlich tätiger Inhaber) ⁴	Anzahl	16 051	16 825	16 231	16 152	16 637	16 619	17 084	16 958	16 028
* Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	5 007	5 210	5 116	5 020	5 125	5 185	5 314	5 214	4 894
* Entgelte	Mill. EUR	128	138	127	138	130	136	137	149	130
* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	457	485	451	593	378	484	478	600	360

Handel⁵Großhandel⁶

Einheit	2016	2017				2018			
	Durchschnitt	März	April	Mai	Febr.	März	April	Mai	

* Beschäftigte	2015=100	100,2	99,9	98,7	99,0	99,4	101,6	101,8	102,1	102,1
darunter Teilzeitbeschäftigte	2015=100	97,6	96,1	95,1	95,8	96,3	96,1	96,2	96,6	96,6
* Umsatz nominal ⁷	2015=100	97,6	98,1	109,5	93,7	100,7	92,8	109,5	102,9	106,6
* Umsatz real ⁷	2015=100	97,7	96,5	107,8	92,0	99,3	90,2	106,4	99,6	102,8

Einzelhandel⁸

* Beschäftigte	2015=100	101,4	102,5	101,8	101,8	102,1	102,6	102,9	102,8	102,9
darunter Teilzeitbeschäftigte	2015=100	101,7	102,4	101,6	101,3	101,8	102,6	103,1	103,1	103,5
* Umsatz nominal ⁷	2015=100	102,5	105,7	110,1	107,1	109,0	92,8	111,9	108,3	109,0
* Umsatz real ⁷	2015=100	102,1	103,4	107,8	104,7	106,6	90,0	107,9	104,1	104,5

1 Bau von Gebäuden, Tiefbau, Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten; Ergebnisse des Monatsberichts bei Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. – 2 Einschließlich landwirtschaftlicher Bauten sowie Unternehmen der Bahn und Post. – 3 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten; Vierteljahresergebnisse. – 4 Am Ende des Berichtsvierteljahres. – 5 Die Ergebnisse für Einzelhandel und Gastgewerbe beruhen auf Stichprobenerhebungen; die Berichtskreise werden jährlich durch Stichprobenrotation aktualisiert. Im Groß- und Kfz-Handel basieren die Ergebnisse ab Januar 2011 auf einem Mixmodell (Nutzung von Verwaltungsdaten und Befragung aller großen Unternehmen). – 6 Einschließlich Handelsvermittlung. – 7 Ohne Umsatzsteuer. – 8 Einschließlich Tankstellen.

noch: Handel¹**Kfz-Handel^{1,2}**

	Einheit	2016	2017				2018			
		Durchschnitt	März	April	Mai	Febr.	März	April	Mai	
* Beschäftigte	2015=100	102,3	104,1	103,3	103,2	103,2	104,7	104,8	104,9	104,8
darunter Teilzeitbeschäftigte	2015=100	102,9	105,8	104,6	105,3	105,7	106,8	106,7	107,4	107,9
* Umsatz nominal ³	2015=100	104,9	109,3	131,6	107,8	117,9	98,1	121,2	120,6	117,4
* Umsatz real ³	2015=100	103,9	107,0	129,2	105,6	115,7	95,6	117,8	117,2	113,9

Gastgewerbe^P

* Beschäftigte	2015=100	99,4	100,4	96,7	102,5	102,3	93,2	96,9	101,1	103,9
darunter Teilzeitbeschäftigte	2015=100	100,9	102,1	98,0	103,2	103,9	94,2	99,1	102,8	106,1
* Umsatz nominal ³	2015=100	102,8	108,6	93,8	106,2	119,5	78,4	95,7	117,5	127,9
* Umsatz real ³	2015=100	100,7	104,3	90,9	102,9	115,1	74,5	90,6	110,9	120,5

Tourismus⁴

* Gästeankünfte	1 000	722	739	550	744	901	406	575	751	995
* darunter von Auslandsgästen	1 000	155	157	92	156	189	76	96	157	200
* Gästeübernachtungen	1 000	1 824	1 852	1 270	1 872	2 183	1 002	1 385	1 822	2 464
* darunter von Auslandsgästen	1 000	441	437	226	412	498	188	222	402	535

Verkehr**Straßenverkehrsunfälle**

	Einheit	2016	2017				2018			
		Durchschnitt	Febr.	März	April	Jan.	Febr.	März	April	
* Unfälle mit Personenschaden und Sachschaden ⁵	Anzahl	1 820	1 835	1 398	1 761	1 714	1 521	1 508	1 579	1 796
* darunter Unfälle mit Personenschaden	Anzahl	1 266	1 234	877	1 197	1 216	975	892	925	1 266
* Getötete Personen	Anzahl	13	15	5	19	14	14	5	14	11
darunter										
Pkw-Insassen	Anzahl	7	7	3	7	8	9	4	9	4
Benutzer motorisierter Zweiräder	Anzahl	3	4	-	8	3	-	-	1	4
Radfahrer	Anzahl	1	1	-	-	-	-	-	1	1
Fußgänger	Anzahl	2	2	2	2	3	5	-	2	1
* Verletzte Personen	Anzahl	1 638	1 594	1 145	1 540	1 543	1 256	1 176	1 241	1 678

1 Ab Januar 2009 erfolgt die Abgrenzung nach der WZ 2008; die Ergebnisse des Vorjahres wurden entsprechend umgerechnet. Der Berichtskreis wird ab 2007 jährlich durch Ergänzungsstichproben und ab 2009 durch Stichprobenrotation aktualisiert. Zur Vermeidung von Sprüngen in der Zeitreihe werden die Messzahlen einheitlich auf den Stichprobenstand von 2006 zurückgerechnet. – 2 Sowie Instandhaltung und Reparatur von Kfz. – 3 Ohne Umsatzsteuer. – 4 Betriebe ab zehn Betten, einschließlich Campingplätzen (Touristik-Camping) ab zehn Stellplätzen. – 5 Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel.

noch: Verkehr**Straßenverkehrsunfälle**

	Einheit	2016	2017			2018				
		Durchschnitt	Febr.	März	April	Jan.	Febr.	März	April	
schwer verletzte Personen	Anzahl	301	297	211	283	258	191	175	227	327
darunter										
Pkw-Insassen	Anzahl	135	129	125	131	96	114	108	139	124
Benutzer motorisierter										
Zweiräder	Anzahl	74	83	22	76	85	21	10	31	103
Radfahrer	Anzahl	48	44	27	44	44	16	17	17	56
Fußgänger	Anzahl	30	29	26	25	26	36	22	27	31

Kraftfahrzeuge¹

	Einheit	2016	2017			2018				
		Durchschnitt	März	April	Mai	Febr.	März	April	Mai	
* Zulassungen fabrikneuer										
Kraftfahrzeuge	Anzahl	13 160	13 081	16 951	12 723	14 750	11 973	16 871	14 772	14 545
darunter										
Krafträder	Anzahl	755	622	1 329	993	896	388	1 256	1 187	1 028
* Personenkraftwagen ²	Anzahl	10 944	10 959	13 757	10 344	12 257	10 324	13 958	11 947	11 988
* Lastkraftwagen	Anzahl	1 024	1 036	1 255	916	1 111	963	1 215	1 083	1 025
Zugmaschinen	Anzahl	343	373	500	378	394	248	365	454	386

Personenbeförderung

	Einheit	2016	2017	2016		2017				2018
		Durchschnitt		3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.
Beförderte Personen										
im Linienverkehr	1 000	59 894	70 419	50 936	65 441	71 078	68 304	69 098	73 192	70 901
Personenkilometer ³	Mill.	621	717	543	665	709	684	740	734	760

Binnenschifffahrt

	Einheit	2016	2017			2018				
		Durchschnitt	Febr.	März	April	Jan.	Febr.	März	April	
* Gütereingang	1 000 t	1 024	943	835	1 032	897	947	1 042	1 198	1 083
* Güterversand	1 000 t	776	776	708	896	725	639	846	821	884

Außenhandel⁴**Ausfuhr (Spezialhandel)⁵**

* Insgesamt	Mill. EUR	4 368	4 578	4 401	4 991	4 479	4 889	4 846	5 384	5 135
darunter										
* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	322	318	302	339	313	291	327	317	312
* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	3 988	4 190	4 038	4 583	4 099	4 506	4 419	4 946	4 680

1 Quelle: Kaffahrt-Bundesamt. – 2 Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz; einschließlich Wohnmobile und Krankenwagen. – 3 Verkehrsleistung berechnet aus Anzahl der Fahrgäste und Fahrtweiten. – 4 Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht sinnvoll. – 5 Für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen bei den EU-Ländern und damit auch im Insgesamt enthalten.

noch: Außenhandel¹Ausfuhr (Spezialhandel)²

Einheit	2016	2017			2018					
	Durchschnitt	Febr.	März	April	Jan.	Febr.	März	April		
* Rohstoffe	Mill. EUR	23	25	27	28	25	21	23	23	27
* Halbwaren	Mill. EUR	144	150	129	161	145	156	167	168	168
* Fertigwaren	Mill. EUR	3 821	4 016	3 882	4 395	3 929	4 328	4 228	4 755	4 485
* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	951	1 024	974	1 106	981	1 138	1 014	1 088	1 026
* Enderzeugnisse	Mill. EUR	2 871	2 992	2 909	3 289	2 948	3 190	3 215	3 666	3 459
davon nach										
* Europa	Mill. EUR	3 065	3 212	3 090	3 476	3 213	3 449	3 565	3 872	3 742
* darunter in EU-Länder	Mill. EUR	2 749	2 871	2 768	3 088	2 882	3 106	3 211	3 478	3 359
Belgien	Mill. EUR	198	206	203	232	206	219	208	218	229
Luxemburg	Mill. EUR	54	56	48	55	65	48	51	57	58
Dänemark	Mill. EUR	45	51	51	59	48	54	47	54	49
Finnland	Mill. EUR	30	35	35	34	35	30	40	44	36
Frankreich	Mill. EUR	446	442	451	507	438	496	472	496	487
Griechenland	Mill. EUR	29	33	28	33	24	32	32	34	27
Großbritannien	Mill. EUR	302	296	296	331	302	284	275	303	289
Irland	Mill. EUR	19	77	16	37	123	233	370	472	446
Italien	Mill. EUR	265	273	262	284	260	272	305	304	300
Niederlande	Mill. EUR	314	328	306	353	289	322	340	360	349
Österreich	Mill. EUR	165	172	166	179	174	183	173	191	177
Schweden	Mill. EUR	79	84	88	97	96	86	87	88	93
Spanien	Mill. EUR	216	225	227	238	215	249	228	227	228
Portugal	Mill. EUR	41	43	39	42	42	48	38	41	38
* Afrika	Mill. EUR	117	113	92	128	105	109	96	131	109
* Amerika	Mill. EUR	551	571	564	623	505	628	552	655	612
darunter nach USA	Mill. EUR	380	392	390	419	336	443	372	459	414
* Asien	Mill. EUR	596	630	609	717	602	648	588	678	624
darunter nach China	Mill. EUR	142	164	159	169	151	197	169	201	178
* Australien, Ozeanien und übrigen Gebieten	Mill. EUR	39	52	46	46	53	54	45	48	47

Einfuhr (Generalhandel)²

* Insgesamt	Mill. EUR	2 877	3 365	3 253	3 417	3 310	3 818	3 588	3 675	3 844
darunter										
* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	240	268	232	317	249	296	254	262	271
* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	2 483	2 917	2 851	2 918	2 891	3 280	3 085	3 108	3 244
davon										
* Rohstoffe	Mill. EUR	36	37	37	49	34	37	37	32	34
* Halbwaren	Mill. EUR	217	289	268	302	271	407	287	244	262
* Fertigwaren	Mill. EUR	2 230	2 591	2 547	2 567	2 587	2 837	2 762	2 831	2 948

¹ Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht vertretbar. – ² Für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen bei den EU-Ländern und damit auch im Insgesamt enthalten.

noch: Außenhandel¹**Einfuhr (Generalhandel)²**

Einheit	2016	2017			2018					
	Durchschnitt	Febr.	März	April	Jan.	Febr.	März	April		
davon										
* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	517	701	664	748	784	829	953	734	957
* Enderzeugnisse	Mill. EUR	1 714	1 890	1 882	1 819	1 803	2 008	1 808	2 097	1 991
* davon aus										
* Europa	Mill. EUR	2 155	2 508	2 445	2 484	2 445	2 851	2 692	2 768	2 874
* darunter aus EU-Ländern	Mill. EUR	1 964	2 282	2 194	2 247	2 216	2 596	2 480	2 449	2 640
Belgien	Mill. EUR	253	290	292	330	304	294	282	296	295
Luxemburg	Mill. EUR	52	56	53	60	54	49	52	54	55
Dänemark	Mill. EUR	21	31	19	44	22	16	27	28	17
Finnland	Mill. EUR	12	15	15	15	13	15	18	19	12
Frankreich	Mill. EUR	242	275	235	280	256	277	312	335	330
Griechenland	Mill. EUR	8	8	8	10	7	9	8	9	12
Großbritannien	Mill. EUR	100	120	103	118	133	116	123	135	130
Irland	Mill. EUR	137	110	120	107	123	84	130	97	216
Italien	Mill. EUR	175	219	205	204	209	302	435	206	335
Niederlande	Mill. EUR	299	329	328	354	319	520	325	281	288
Österreich	Mill. EUR	118	106	89	102	109	116	115	137	115
Schweden	Mill. EUR	52	69	52	82	62	74	53	68	53
Spanien	Mill. EUR	129	213	255	131	119	274	143	286	283
Portugal	Mill. EUR	18	22	20	20	20	21	22	24	25
* Afrika	Mill. EUR	47	52	57	62	40	55	49	56	48
* Amerika	Mill. EUR	254	276	276	294	259	389	271	298	290
darunter aus USA	Mill. EUR	198	217	229	233	206	319	225	244	232
* Asien	Mill. EUR	415	524	470	572	562	512	564	544	620
darunter aus China	Mill. EUR	183	210	187	195	187	267	229	244	217
* Australien, Ozeanien und übrigen Gebieten	Mill. EUR	6	5	5	5	4	6	6	3	5

Gewerbeanzeigen³

Einheit	2016	2017			2018					
	Durchschnitt	März	April	Mai	Febr.	März	April	Mai		
* Gewerbeanmeldungen	Anzahl	2 760	2 638	3 243	2 064	2 672	2 674	2 956	2 618	2 627
darunter										
Betriebsgründungen	Anzahl	468	442	532	356	459	511	517	461	484
sonstige Neugründungen	Anzahl	1 774	1 732	2 155	1 343	1 784	1 707	1 870	1 728	1 706
* Gewerbeabmeldungen	Anzahl	2 788	2 678	2 930	1 860	2 377	2 660	2 910	2 288	2 325
darunter										
Betriebsaufgaben	Anzahl	402	385	398	215	296	383	416	316	314
sonstige Stilllegungen	Anzahl	1 895	1 815	1 958	1 263	1 650	1 766	1 985	1 499	1 601

1 Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht sinnvoll. – 2 Für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen bei den EU-Ländern und damit auch im Insgesamt enthalten. – 3 Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

Insolvenzen

	Einheit	2016	2017			2018				
		Durchschnitt	März	April	Mai	Febr.	März	April	Mai	
* Insgesamt	Anzahl	462	...	520	437	494	400	451	411	449
davon										
* Unternehmen	Anzahl	65	...	72	68	57	65	69	70	75
* Verbraucher	Anzahl	276	...	291	261	308	237	261	217	246
* ehemals selbstständig Tätige	Anzahl	102	...	134	95	104	83	99	106	110
* sonstige natürliche Personen, ¹ Nachlässe	Anzahl	19	...	23	13	25	15	22	18	18
* Voraussichtliche Forderungen	Mill. EUR	66	...	62	47	62	66	63	52	47

Handwerk²

	Einheit	2016	2017	2016		2017			2018	
		Durchschnitt		3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.
* Beschäftigte ³	2009=100 ⁴	98,8	99,0	100,5	99,0	98,3	98,3	100,8	99,0	98,8
* Umsatz (ohne Umsatzsteuer) ⁵	2009=100 ⁶	107,4	110,3	110,8	119,1	94,0	111,0	113,9	121,9	96,7

Preise

	Einheit	2016	2017			2018				
		Durchschnitt	Mai	Juni	Juli	April	Mai	Juni	Juli	
* Verbraucherpreisindex (Gesamtindex)	2010=100	107,6	109,3	108,9	109,0	109,4	110,6	111,1	111,2	111,5
* Nettokaltmieten (Teilindex)	2010=100	107,6	109,1	108,9	109,1	109,2	110,4	110,5	110,6	110,7

Verdienste⁷

	Einheit	2016	2017	2016		2017			2018	
		Durchschnitt		3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.
* Bruttomonatsverdienste ⁸ der voll- zeitbeschäftigten Arbeitnehmer ⁹ im produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich	EUR	3 996	3 999	3 669	3 704	3 619	3 668	3 688	3 703	3 694
* Frauen	EUR	3 469	3 483	3 222	3 247	3 202	3 237	3 254	3 257	3 279
* Männer	EUR	4 207	4 215	3 849	3 889	3 793	3 848	3 870	3 891	3 864
* Leistungsgruppe 1 ¹⁰	EUR	7 483	7 557	6 646	6 733	6 627	6 711	6 782	6 750	6 773
* Leistungsgruppe 2 ¹⁰	EUR	4 580	4 610	4 232	4 266	4 182	4 233	4 291	4 297	4 330
* Leistungsgruppe 3 ¹⁰	EUR	3 390	3 439	3 139	3 167	3 126	3 174	3 188	3 220	3 210
* Leistungsgruppe 4 ¹⁰	EUR	2 815	2 773	2 643	2 654	2 562	2 611	2 593	2 614	2 634
* Leistungsgruppe 5 ¹⁰	EUR	2 277	2 307	2 159	2 156	2 131	2 183	2 196	2 196	2 199

1 Beispielsweise Gesellschafter oder Mithafter. – 2 Zulassungspflichtiges Handwerk laut Anlage A der Handwerksordnung; die Angaben für die letzten zwei Quartale sind jeweils vorläufig. – 3 Am Ende eines Kalendervierteljahres. – 4 30.09. – 5 Vierteljahresergebnis – 6 Vierteljahresdurchschnitt. – 7 Durch strukturelle Veränderungen innerhalb des Berichtskreises ist ab dem 1. Quartal 2012 die Vergleichbarkeit mit früheren Berichtszeiträumen beeinträchtigt. – 8 Nachgewiesen werden Vierteljahresdurchschnitte ohne Sonderzahlungen. Im Jahresdurchschnitt sind die Sonderzahlungen mit enthalten. – 9 Einschließlich Beamte. – 10 Leistungsgruppe 1: Arbeitnehmer in leitender Stellung; Leistungsgruppe 2: herausgehobene Fachkräfte; Leistungsgruppe 3: Fachkräfte; Leistungsgruppe 4: angelernte Arbeitnehmer; Leistungsgruppe 5: ungelernete Arbeitnehmer.

noch: Verdienste¹

	Einheit	2016	2017	2016		2017				2018
		Durchschnitt		3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.
* Produzierendes Gewerbe	EUR	4 300	4 336	3 854	3 894	3 792	3 875	3 901	3 933	3 877
* Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	EUR	4 031	3 910	3 662	3 672	3 497	3 515	3 603	3 663	3 544
* verarbeitendes Gewerbe	EUR	4 485	4 512	3 966	4 021	3 923	4 001	4 005	4 062	4 016
* Energieversorgung	EUR	5 154	5 296	4 598	4 592	4 632	4 679	4 729	4 742	4 739
* Wasserversorgung ²	EUR	3 467	3 411	3 261	3 262	3 179	3 190	3 200	3 231	3 193
* Baugewerbe	EUR	3 316	3 465	3 230	3 198	3 118	3 260	3 342	3 285	3 199
* Dienstleistungsbereich	EUR	3 798	3 800	3 549	3 582	3 516	3 546	3 563	3 569	3 585
* Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	EUR	3 601	3 621	3 293	3 367	3 300	3 342	3 320	3 363	3 390
* Verkehr und Lagerei	EUR	3 024	3 017	2 845	2 849	2 808	2 827	2 833	2 875	2 745
* Gastgewerbe	EUR	2 277	2 367	2 147	2 161	2 241	2 238	2 229	2 303	2 247
* Information und Kommunikation	EUR	5 276	5 175	4 892	4 894	4 755	4 792	4 780	4 806	4 982
* Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	EUR	5 252	5 272	4 469	4 465	4 399	4 416	4 450	4 437	4 440
* Grundstücks- und Wohnungswesen	EUR	(3 963)	/	(3 622)	(3 601)	(3 566)	(3 595)	(3 701)	(3 782)	(3 594)
* Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	EUR	5 172	5 008	4 522	4 576	4 374	4 425	4 431	4 390	4 559
* Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	EUR	2 482	2 539	2 368	2 364	2 381	2 446	2 405	2 434	(2 498)
* öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	EUR	3 730	3 832	3 644	3 677	3 670	3 706	3 782	3 724	3 742
* Erziehung und Unterricht	EUR	4 304	4 212	4 239	4 222	4 036	4 059	4 187	4 103	4 270
* Gesundheits- und Sozialwesen	EUR	3 804	3 916	3 606	3 620	3 638	3 683	3 697	3 728	3 669
* Kunst, Unterhaltung und Erholung	EUR	3 846	3 842	3 577	3 615	3 698	3 539	3 495	3 553	3 553
* Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	EUR	3 385	3 486	3 152	3 220	3 257	3 276	3 274	3 293	3 280

Geld und Kredit³

	Einheit	2015	2016		2017				2018	
		Durchschnitt	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	
Kredite an Nichtbanken	Mill. EUR	122 284	125 291	124 745	125 831	125 740	122 870	123 794	124 344	123 201
kurzfristige Kredite (bis 1 Jahr)	Mill. EUR	10 371	10 512	10 468	10 363	10 808	10 271	10 433	10 357	10 002

¹ Durch strukturelle Veränderungen innerhalb des Berichtskreises ist ab dem 1. Quartal 2012 die Vergleichbarkeit mit früheren Berichtszeiträumen beeinträchtigt. – ² Einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen. – ³ Die Angaben umfassen die in Rheinland-Pfalz gelegenen Niederlassungen der zur monatlichen Bilanzstatistik berichtenden Kreditinstitute (ohne Landeszentralbank).

noch: Geld und Kredit¹

Einheit	2015	2016		2017				2018		
	Durchschnitt	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.		
Kredite an Nichtbanken										
mittelfristige Kredite (über 1 bis 5 Jahre)	Mill. EUR	11 456	11 874	11 693	11 548	11 288	11 036	10 570	10 811	10 449
langfristige Kredite (über 5 Jahre)	Mill. EUR	100 457	102 905	102 584	103 920	103 644	101 563	102 791	103 176	102 750
Kredite an inländische Nichtbanken										
Unternehmen und Privatpersonen	Mill. EUR	105 382	108 875	108 336	109 595	109 823	109 064	110 068	110 574	109 523
öffentliche Haushalte	Mill. EUR	10 809	10 799	10 795	10 675	10 430	9 487	9 306	9 053	8 961
Kredite an ausländische Nichtbanken										
	Mill. EUR	6 093	5 624	5 614	5 591	5 487	4 319	4 420	4 717	4 717

Einlagen und aufgenommene**Kredite von Nichtbanken**

	Mill. EUR	115 850	117 277	115 669	119 059	117 784	116 127	117 956	121 458	117 262
Sichteinlagen	Mill. EUR	60 249	65 568	66 064	69 254	69 127	70 771	72 496	75 495	72 256
Termineinlagen	Mill. EUR	23 065	20 740	18 880	18 863	18 182	14 874	15 283	15 906	15 795
Sparbriefe	Mill. EUR	5 078	3 658	3 589	3 415	3 154	3 037	2 910	2 821	2 719
Spareinlagen	Mill. EUR	27 460	27 311	27 136	27 527	27 321	27 445	27 267	27 236	26 492
Einlagen von inländischen Nichtbanken										
Unternehmen und Privat- personen	Mill. EUR	110 920	112 677	111 446	114 321	113 626	111 982	113 653	116 689	112 573
öffentliche Haushalte	Mill. EUR	2 659	2 640	2 554	3 051	2 485	2 437	2 614	3 091	2 887
Einlagen von ausländischen Nichtbanken										
	Mill. EUR	2 271	1 960	1 669	1 687	1 700	1 708	1 689	1 678	1 802

Steuern

Einheit	2016	2017			2018			
	Durchschnitt	April	Mai	Juni	März	April	Mai	Juni

Aufkommen nach**Steuerarten****Gemeinschaftsteuern**

	Mill. EUR	4 051	4 415	3 947	4 140	4 982	4 713	3 812	4 684	5 379
Steuern vom Einkommen										
Lohnsteuer	Mill. EUR	853	888	668	1 211	804	645	695	1 291	858
Lohnsteuer-Zerlegung	Mill. EUR	169	172	-	497	-	-	-	518	-
veranlagte Einkommensteuer	Mill. EUR	147	189	22	-2	549	636	19	30	519
Kapitalertragsteuer	Mill. EUR	98	102	79	62	135	43	30	90	484

¹ Die Angaben umfassen die in Rheinland-Pfalz gelegenen Niederlassungen der zur monatlichen Bilanzstatistik berichtenden Kreditinstitute (ohne Landeszentralbank).

noch: Steuern

Einheit	2016	2017				2018			
	Durchschnitt	April	Mai	Juni	März	April	Mai	Juni	

Gemeinschaftsteuern

Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	Mill. EUR	20	25	7	78	4	3	5	92	1
Abgeltungsteuer-Zerlegung auf Zins- und Veräußerungserträge	Mill. EUR	13	17	-	73	-	-	-	88	-
Körperschaftsteuer	Mill. EUR	131	136	28	10	321	533	47	1	300
Körperschaftsteuer-Zerlegung	Mill. EUR	-1	-18	-	-21	-	-	-	-57	-
Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	2 801	3 075	3 144	2 781	3 169	2 854	3 015	3 181	3 217
Umsatzsteuer	Mill. EUR	480	558	458	374	520	437	526	600	592
Einfuhrumsatzsteuer	Mill. EUR	2 321	2 517	2 685	2 407	2 649	2 417	2 489	2 581	2 625

Zölle	Mill. EUR	219	220	227	189	231	212	213	190	202
--------------	-----------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Bundessteuern	Mill. EUR	84	88	68	73	124	131	71	81	132
----------------------	-----------	----	----	----	----	-----	-----	----	----	-----

darunter

Verbrauchssteuern (ohne Biersteuer)	Mill. EUR	29	30	29	32	34	36	32	35	38
Solidaritätszuschlag	Mill. EUR	55	58	39	41	90	94	39	46	94

Landessteuern	Mill. EUR	77	83	69	111	92	100	82	92	86
----------------------	-----------	----	----	----	-----	----	-----	----	----	----

Erbschaftsteuer	Mill. EUR	20	21	17	44	25	31	21	28	24
Grunderwerbsteuer	Mill. EUR	38	44	37	46	45	41	46	43	37
Rennwett-, Lotterie- und Sportwettsteuer	Mill. EUR	14	14	11	16	18	18	11	18	20
Feuerschutzsteuer	Mill. EUR	2	2	1	2	1	8	2	1	2
Biersteuer	Mill. EUR	2	2	2	2	3	2	2	2	3

Einheit	2016	2017	2016		2017				2018
	Durchschnitt		3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.

Gemeindesteuern	Mill. EUR	700	718	666	760	689	754	706	723	794
Grundsteuer A	Mill. EUR	5	5	6	4	5	5	6	4	5
Grundsteuer B	Mill. EUR	137	140	151	127	132	144	155	130	134
Gewerbesteuer (brutto)	Mill. EUR	535	549	485	609	530	580	518	566	630
sonstige Gemeindesteuern ¹	Mill. EUR	23	24	24	20	22	26	27	23	25

1 Einschließlich Restabwicklung der Grunderwerbsteuer.

noch: Steuern

Steuerverteilung

**Steuereinnahmen der
Gemeinden und Gemeinde-
verbände**

Einheit	2016	2017	2016		2017				2018	
	Durchschnitt		3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	
Mill. EUR	1 039	1 119	1 041	1 391	727	1 159	1 080	1 509	783	
Gewerbesteuer (netto) ¹	Mill. EUR	443	449	384	442	502	486	416	393	605
Anteil an der Lohnsteuer und veranlagten Einkommensteuer	Mill. EUR	382	438	379	700	64	441	415	832	14
Anteil an der Umsatzsteuer	Mill. EUR	49	62	48	98	2	58	61	127	-0

Steuereinnahmen des Landes

Einheit	2016	2017				2018				
	Durchschnitt	April	Mai	Juni	März	April	Mai	Juni		
Mill. EUR	999	1 066	801	944	1 293	984	805	1 092	1 580	
Landessteuern	Mill. EUR	77	83	69	111	92	100	82	92	86
Anteil an den Steuern vom Einkommen	Mill. EUR	483	520	287	466	738	767	276	531	914
Lohnsteuer	Mill. EUR	299	313	223	400	281	211	232	433	302
veranlagte Einkommensteuer	Mill. EUR	63	80	9	-1	233	270	8	13	221
Kapitalertragsteuer	Mill. EUR	46	47	37	28	62	17	10	45	241
Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	Mill. EUR	9	11	3	34	2	1	2	40	1
Körperschaftsteuer	Mill. EUR	66	68	14	5	160	266	24	0	150
Anteil an den Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	416	436	376	361	463	108	376	448	580
Umsatzsteuer	Mill. EUR	300	329	285	232	364	-40	295	337	456
Einfuhrumsatzsteuer	Mill. EUR	116	107	91	129	99	148	81	112	123
Anteil an der Gewerbesteuer- umlage	Mill. EUR	6	7	18	2	-	3	19	5	-
Gewerbesteuerumlage- Anhebung (FDE)	Mill. EUR	2	2	6	0	-	1	6	2	-
Gewerbesteuerumlage- Anhebung (LFA)	Mill. EUR	13	15	37	3	-	6	38	11	-
Gewerbesteuerumlage- Unternehmenssteuerreform	Mill. EUR	3	3	8	1	-	1	8	2	-
Steuereinnahmen des Bundes	Mill. EUR	2 028	2 114	1 912	1 982	2 418	2 331	1 866	2 237	2 832
Bundessteuern	Mill. EUR	84	88	68	73	124	131	71	81	132
Anteil an den Steuern vom Einkommen	Mill. EUR	548	586	336	583	804	833	344	646	977
Anteil an den Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	1 389	1 433	1 490	1 325	1 489	1 365	1 432	1 504	1 523
Anteil an der Gewerbesteuer- umlage	Mill. EUR	6	7	18	2	-	3	19	5	-

¹ Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage.